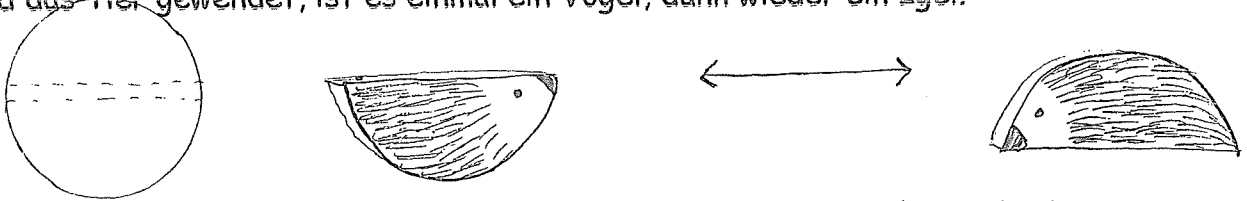


Wendetheater mit Schaukeltier

Mit Ton oder Halbkarton werden aus einem Kreis "Schaukeltiere" hergestellt.
Wird das Tier gewendet, ist es einmal ein Vogel, dann wieder ein Igel.



Für das folgende Theater braucht es noch einen Apfel, der geteilt werden kann und innen hohl ist. Ausserdem spielt noch ein Wurm mit.

Bühne: grünes Tuch, ev. einige Blätter und Steine

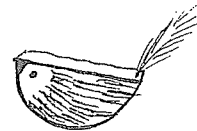
Weiteres Zubehör: Feines Chiffon- oder Seidentuch (Szene abdecken)
Musik, ev. kleine Lampe

Erzählgeschichte:

E Igel mit Name Chrigel
het emal e Öpfel gfunde.
Da ghört er öpper tschäddere
geseht nur e hufe Fädere.



Was isch jetz los? Was isch de das?
E Vogel sitzt im höche Gras!
"Mir ghört dä Öpfel, das isch klar!"



"Nei!", seit dr Igel, sisch ned wahr!
Ig ha dä Öpfel ender gseh,
i stiche di, de tuetes dr weh!"



"Du fräche Igel, i cha picke,
de chasch de hei, u di gah flickel!"



Plötzlech, wie vo Zouberhand
gheit dä Öpfel usenand.
Es Würmli lachet, ihm ischs wohl,
dr Öpfel inne isch ganz hohl!
"Dr Räschte chöit ihr beidi ha,



i muess leider witergah!"
Seits, u gragget schnäll devo
de Vogel hätt ne süsch no gnoh!
Doch dä hets Stritte ganz vergässe
d'Schinti wott er o nümme frässe!
Er flüügt devo, du chasch mers gloube,
sit denn isch er uf d'Wümm fescht toubel!



Dr Igel dänkt:" So Öpfelhüt
si gäng no besser weder nüt!"
De Chrigel macht e töife Schnuf
u frisst dä Öpfel no ganz uf!



Schluss: Ein Tuch über die Szene ziehen, ev. Licht zurückdrehen, kurze Musik spielen.